

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor dem Hintergrund der permanenten Verletzung von europäischen Grenzwerten zur Luftreinheit drohen der Stadt Köln nicht nur von allen Seiten Klagen, sondern es geht hier um eine akute Gesundheitsgefährdung für alle Kölnerinnen und Kölner.

Leider wurden bisher keinerlei ernsthaften Maßnahmen beschlossen die die Situation erheblich verbessern würden. Die geplanten „Umweltampeln“ um den Verursachern der Emissionen auch noch durchgehend Grüne Welle zu ermöglichen sind ein Schlag ins Gesicht für die umweltfreundlichen Verkehrsformen.

Im Bereich der Innenstadt ist jedes Ziel mit dem ÖPNV, dem Rad oder zu Fuß zu erreichen. Die extrem veraltetete Sichtweise dass jede Ecke der Stadt mit dem Auto zu erreichen sein muss ist nicht nur aus den o.g. gesundheitlichen Aspekten nicht mehr zu vertreten, sondern auch aus Umwelt-und Klimaschutzgründen sowie dem Platzmangel einer wachsenden Stadt. Autos nehmen einfach zuviel Platz in Anspruch, verursachen Lärm, Abgase und gefährden Menschenleben.

Daher wende ich mich heute mit einer Bürgereingabe §24 GO NRW an Sie und bitte folgendes zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt kurzfristig folgende Straßen für den motorisierten Individualverkehr zu sperren:

- Ehrenstr. (zwischen Hohenzollernring und Apostelnstr.)
  
- Breite Str. (zwischen Apostelnstr. und Richmodstr.)
  
- Zülpicher Str. (zwischen Hohenstaufering und Zülpicher Wall)
  
- Maybachstr. (zwischen Am Kümpchenshof und Krefelder Str.)
  
- Gürzenichstr. (zwischen Große Sandkaul und Heumarkt)

- Deutzer Freiheit (zwischen Siegburger Str. und Gotenring)
  
- Große Sandkaul (zwischen Pipinstr. Und In der Höhle)
  
- Marspfortengasse (zwischen In der Höhle und Große Budengasse)
  
- Severinstr. (zwischen Chlodwigplatz und Waidmarkt)
  
- Richmodstr. (zwischen Neumarkt und Breite Str.)
  
- Apostelnstr. (zwischen Ehrenstr. und Hahnenstr.)
  
- Gertrudenstr. (zwischen Ehrenstr. und Apostelnstr.)
  
- Friesenstr. (zwischen Magnusstr. und Friesenwall)
  
- Friesenwall (zwischen Friesenstr. Und Im Klapperhof)
  
- Maastrichter Str. (zwischen Hohenzollernring und Brüsseler Platz)
  
- Aachener Str. (zwischen Hohenzollernring und Moltkestr.)
  
- Weißenburgstr. (zwischen Riehler Str. und Melchiorstr.)
  
- Lentstr. (zwischen Neusser Wall und den Pollern am Lentpark)
  
- Trankgasse (zwischen Konrad-Adenauer-Ufer und Marzellenstr.)

- Kardinal-Höffner-Platz (zwischen Trankgasse und Burgmauer)
  
- Burgmauer (zwischen Kardinal-Höffner-Platz und Mariengartengasse)
  
- Mariengartengasse (zwischen An der Rechtschule und Burgmauer)
  
- Marzellenstr. (zwischen Trankgasse und Kreisverkehr)
  
- Am Hof (zwischen Unter Goldschmied und Kurt-Hackenberg-Platz)
  
- Große Neugasse (zwischen Kurt-Hackenberg-Platz und Auf dem Brand)
  
- Constantinstr. (zwischen Opladener Str. und Justiniastr.)
  
- Constantinstr. (zwischen Justiniastr. und Deutz-Kalker Str.)
  
- Minoritenstr. (zwischen Kolpingplatz und Richartzstr.)

Sollte dies abgelehnt werden bitte ich um detaillierte Mitteilung warum das Bedürfnis einzelner mit dem Auto jede Straße in Köln befahren zu können wichtiger ist als die Gesundheit aller Einwohner Kölns.

Mit freundlichen Grüßen  
Christian Hüskens